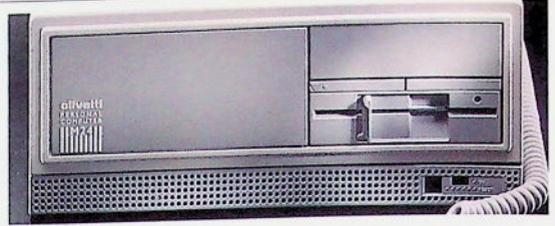


Personal Computer M24





Die exzellenten technischen Eigenschaften des Olivetti Personal Computers M24 heben ihn weit über den derzeitigen Industrie-Standard hinaus und garantieren dabei gleichzeitig volle Kompatibilität.

Software- und Hardware-Kompatibilität bedeuten Zugriff auf das große Software- und Hardware-Angebot des PC-Marktes.

Der Olivetti Personal Computer M24 setzt einen neuen technischen Standard für PC's in bezug auf Rechengeschwindigkeit, Erweiterungsmöglichkeiten, Integration in Netze, Kommunikationskarten und grafische Bildschirmdarstellungen.

Zusätzliche Erweiterungen, die bei vielen anderen PC's optional erworben werden müssen, sind bei dem Olivetti Personal Computer M24 bereits in der Standard-Konfiguration enthalten, z. B.: hochauflösende Grafik mit 16 möglichen Bildschirmfarbabstufungen, in der Basiseinheit integrierte serielle und parallele Schnittstelle sowie eine Schnittstelle für den Anschluß der Olivetti-Maus direkt an der jeweils verwendeten Tastatur.

Die volle Kompatibilität zum Industrie-Standard gewährleistet eine große Bibliothek von PC-Software, in erster Linie verschiedene Betriebssysteme, Sprachen und Tools sowie eine Vielzahl von namhaften SW-Produkten mit dem Olivetti PC-Logo, einem Siegel für Qualität.

Die Olivetti PC-Software umfaßt eine große Auswahl der besten Textverarbeitungsprogramme, Tabellenkalkulationen, Datenbanksysteme, Grafikprogramme, Branchenlösungen und vieles mehr und das selbstverständlich alles in deutscher Sprache.

BASISEINHEIT

Hauptplatine

- CPU INTEL 8086-2 mit 16-Bit-Datenbus
- Taktfrequenz 8 MHz
- RAM-Zugriffszeit: 150 NanoSekunden
- Sockel für optionalen Arithmetik-Koprozessor INTEL 8087-2
- 16 KB Festwertspeicher (ROM) mit automatischer Selbstdiagnose und BIOS (Basic Input/Output System)
- 640 KB Arbeitsspeicher (RAM) mit Prüfbitt
- Standard-Grafik-Bildschirm-Controller für 4 Farben
- 7 Erweiterungssteckplätze für:
 - 4 x 8- oder 16-Bit-Zusatzkarten und
 - 3 x 8-Bit-Zusatzkarten (Industrie-Standard)
- Controller für die Slim-line-Diskettenlaufwerke
- Controller für die Tastatur
- asynchrone serielle Schnittstelle (Zilog 8250) für DFU-Anschluß eines Modems und für den Anschluß von EIA RS 232C (CCITT, V24) kompatiblen Einheiten, z. B. Akustikkoppler, Plotter. Die Baudrate (Übertragungsgeschwindigkeit) ist von 75 bis 9600 Baud wählbar.
- parallele Schnittstelle (Centronics) für den Anschluß von Druckern, die mit Parallel-Schnittstelle ausgerüstet sind.
- Sockel für den optionalen Kommunikations-Chip Zilog 8530
- DMA-Controller (direkter Speicherzugriff)
- Kalender und Uhr mit Batterie
- Tongenerator

Datenträger

Minifloppy-Disk-Konfigurationen

- In der Basiseinheit wahlweise integriert, ein oder zwei **360 KB Slim-line-Laufwerk 5 1/4"**
- Technische Spezifikationen der 360 KB Slim-line-Laufwerke:
 - Durchschnittliche Zugriffszeit: 93 msek
 - Übertragungsgeschwindigkeit: 250 Kbit/sek
 - Aufzeichnungsdichte: 48 tpi

Festplatten-Konfigurationen

- 20 MB Slim-line-Festplatte** mit einem **360 KB Slim-line-Laufwerk**. Festplatte und Diskettenlaufwerk sind in der Basiseinheit integriert.
- Technische Spezifikationen der 20 MB Slim-line Festplatte:
 - Kapazität: 20 MB (formatiert)
 - Durchschnittliche Zugriffszeit: 85 msek
 - Übertragungsgeschwindigkeit: 5 Mbit/sek

Erweiterungen

- Arithmetik-Koprozessor INTEL 8087-2
Der Arithmetik-Koprozessor für die Olivetti PCs ist der INTEL 8087-2 mit 8 MHz Taktfrequenz. Dieser Koprozessor erweitert die Leistungsfähigkeit der PCs erheblich in der Rechengeschwindigkeit. Der Arithmetik-Koprozessor 8087-2 stellt dem Anwender festverdrahtete Befehle und Datentypen zur Unterstützung rechenintensiver Programme zur Verfügung. Mit dem Einsatz des Arithmetik-Koprozessors 8087-2 kann sich die Rechengeschwindigkeit des Systems gegenüber dem Standard-PC, mit der CPU allein, bis auf das 100-fache erhöhen. Trigonometrische, logarithmische und Exponentialfunktionen sind – anstelle eines externen Befehlssatzes – fest in der Architektur des Koprozessors 8087-2 verdrahtet. Die hohe Rechenleistung dieses Arithmetik-Koprozessors ist besonders für den technisch-wissenschaftlichen Bereich (CAD/CAM-Anwendungen), aber auch für Büro-Organisations-Software und kommerzielle Anwendungen interessant. Der 8087-2 verfügt über 11 Zusatzregister und kann Zahlen im BCD-Code (Binary Coded Decimal) bis zu 18 Stellen und Ganzzahlen mit einer Datenbreite von 64 Bit (+/- 10 a 18) verarbeiten.

Die folgende Auflistung enthält Beispiele für Anwendungen, die der 8087-2 in Verbindung mit den Olivetti PCs M24 unterstützt.



- MS-FORTRAN, MS-Pascal, Macro-Assembler, Framework, SuperCalc III, ...
- GRAPHICS SOFTWARE SYSTEMS (GKS Kernel).

- Kommunikations-Chip Zilog 8530
- für BSC/SNA Kommunikationsprotokolle über die serielle Standard-Schnittstelle
- Olivetti-Maus

Die Olivetti-Maus ist mikroprozessor-gesteuert und kommuniziert über die Tastatur-Schnittstelle mit dem M24-System. Die Maus wird an der Rückseite der M24-Tastatur angeschlossen. Durch diese Lösung werden weder Steckplätze im Innern des M24 noch die serielle Schnittstelle belegt. Die Ausbaufähigkeit des M24 bleibt somit voll erhalten. Der Anschluß an die Tastatur über ein Kabel und einen Stecker gestattet eine einfache Installation. Die Olivetti-Maus ist zur Maus des Software-Herstellers MICROSOFT kompatibel und unterstützt somit die entsprechenden Anwendungsprogramme dieses Herstellers und SW-Produkte, die die MICROSOFT-Maus unterstützen. Ferner läßt sich die Olivetti-Maus in das GSS-Grafik-System integrieren.

Mitgelieferte Standard-Software DRAW-WRITER - ist ein einfacher, auf der Maus basierender Texteditor mit der Fähigkeit, Grafiken zu erstellen und sie in Texte einzubinden.

TASTATUR-MAUS-KONFIGURATOR
Dieses Programm paßt die Maus an Anwendungsprogramme an, welche die Cursor-Tasten verwenden, aber keine Maus unterstützen.

Technische Merkmale

- Anschluß:
An der Rückseite der M24-Tastatur
- Kabel:
Länge 120 cm
- Erweiterter Bildschirm-Controller für 16 Farben oder 16 Bildschirmfarbstufen für die grafische Darstellung mit 640 x 400 Bildpunkten

- serielle Zusatzschnittstelle
- PCOS-Karte mit dem Mikroprozessor Z 8001 für das M20 Betriebssystem PCOS
- 20 MB Hardcard

Kommunikations-Karten

Für den **Olivetti Personal Computer M24** gibt es eine Reihe von Terminal-Emulationen mit den entsprechenden Zusatz-Karten:

- Teletex - mit der Teletex-Zusatzkarte **TLM 24** und der dazugehörigen Teletex-Software ist der M24 ein vollwertiges Teletex-Endgerät und kann rund um die Uhr Telex- und Teletex-Texte senden und empfangen.
- Bildschirmtext - mit der Zusatzkarte **BTX 2400** und der zugehörigen Btx-Software wird der M24 zum Bildschirmtext-Terminal und ist in der Lage diverse Btx-Funktionen auszuführen (s. auch Kommunikationsprogramme).
- Terminal-Emulation BSC 2780, 3780 (RJE)
- Emulation des 3278/79-Dialogschirms
 - und der Steuereinheit 3274/76 unter SNA oder BSC
 - im Anschluß an eine 3274-Steuereinheit Koaxial-Anschluß
 - im Anschluß an die Olivetti-Steuereinheit BS 374 Koaxial-Anschluß
- 3270 PC-Emulations-Kit

Der 3270 PC-Emulations-Kit ermöglicht den Anschluß eines M24 an eine IBM 3274-Steuereinheit. In Verbindung mit der mitgelieferten Software können die wichtigsten Funktionen eines IBM 3270-PC's emuliert werden. Dies ist eine kostengünstige Lösung um den M24-PC in die 3270-Welt von IBM zu integrieren (Dialog-Terminal mit Koax-Anschluß):

- Sieben vom Anwender definierbare Fenster:
 - 4 Host-Sessions
 - 2 Notepads (Notizblätter)
 - 1 MS-DOS-Session
- Kompatibilität mit den IBM-Host-Editoren unter TSO und CMS (File-Transfer)
- Kompatibilität mit den IBM PC-File-Transfer-Programmen

- Emulation eines 3287-Terminaldruckers (Typ LU3) unter Benutzung einer der 4 Host-Sessions
- Emulation der IBM-Arbeitsplätze 3278/79 Modell 2, 3, 4 und 5 unter SNA/SDLC oder BSC
- PC-Grafikdarstellung über den gesamten Bildschirm mit den Darstellungen in 640x400, 640/320x200 Bildpunkten

Lokales Netzwerk 10 NET

- 10 NET ist ein autonomes lokales Netz für die Olivetti-Personal Computer. Innerhalb des Netzes können Teilnehmer gemeinsam auf Festplatten, Laufwerke und Drucker zugreifen. Die für »10 NET« entwickelte Software bietet vielfältige Möglichkeiten geregelter Zugriffsrechte auf bestehende Daten. Durch die Integration mehrerer PC's entstehen neue Einsatzmöglichkeiten, die von »10 NET« bereits mit der entsprechenden Software unterstützt werden: Netz-Status-Abfragen
- Electronic Mail (elektronisches Briefkastensystem)
- Chat (direkte Kommunikation zwischen angeschlossenen Netzteilnehmern)
- Druckerspooing (Server übernimmt Druckausgabe)
- Terminplanung für alle Netzteilnehmer
- Remote Job Submission (dem Netz-Server werden Programmausführungen zugewiesen)
- Multiple Server Betrieb (innerhalb des Netzes können mehrere PC's als Server definiert werden)
- Übertragungsgeschwindigkeit: 1 Mbit/sek
- Übertragungsverfahren: Basisband
- Topologie: Bus
- Übertragungsmedium: Twisted Pair
- Protokoll: CSMA/CA
- Andere Vernetzungsmöglichkeiten mit Olivetti Geräten auf Anfrage

Externe Erweiterungen

Die **Olivetti Personal Computer M24** Minifloppy-Disk-Konfigurationen können mit



einer externen 10 MB Festplatte erweitert werden.

Technische Spezifikationen:

- Kapazität: 10 MB (formatiert)

- Formatierung der Festplatte

1224 Spuren (Tracks)

à 32 Sektoren (soft-sektoriert)

à 256 Bytes

- Durchschnittliche Zugriffszeit: 85 msek

Erweiterungseinheit 27 MB Festplatte

Die Speicherkapazität des M24 kann bei Bedarf mit einer 27 MB Festplatte

erweitert werden. Zur schnelleren

Datensicherung wird ein 20 MB Streaming-Tape eingesetzt.

Die Festplatte und der Streamer sind in einer separaten Einheit, vom Äußeren mit der Basiseinheit vergleichbar, integriert.

Folgende Konfigurationen der Erweiterungseinheit sind möglich:

- 27 MB Festplatte (formatiert)

- 20 MB Festplatte mit Streaming-Tape

Der Streamer kann nachträglich in der Erweiterungseinheit eingebaut werden.

Erweiterungseinheit 20 MB Festplatte

Der M24 kann mit einer externen 20

MB-Festplatte inkl. 10 MB Streaming-Tape

erweitert werden. Die Festplatte arbeitet

mit einer mittleren Zugriffszeit von 85 ms.

Erweiterungseinheit 10 MB Streaming-

Tape. Das Streaming-Tape wird an den

Diskettenlaufwerk-Controller angeschlossen

und bietet eine schnelle Datensicherung

der integrierten oder externen

Festplatte.

Neben der Teletex-Karte TLM 24 gibt es

für den M24 auch die Teletex-Box

TLM 601 als Mono- und Multi-Version.

Die Multi-Version erlaubt den Anschluß von

bis zu vier Olivetti-Teletex-End-

geräten (M24 SP, ETS, ETV und ET).

20 MB Hard card

Tastaturen

An den **Olivetti Personal Computer M24**

können wahlweise 2 Tastaturen angeschlos-

sen werden. Beide Tastaturen sind freibeweg-

lich über ein Spiralkabel mit der Basiseinheit

verbunden.

Tastatur 1

- Industriestandard-Tastatur mit 83 Tasten

in kompatibler Tastenanordnung mit

10 Funktionstasten

Tastatur 2

- Erweiterte **Olivetti**-Tastatur mit

102 Tasten incl. 18 Funktionstasten

- separate Cursorsteuertasten

- PCOS-kompatibel

Beide Tastaturen bieten:

- taktile und akustische Kontrolle

- flaches Design

- plastische Tastenanordnung

- verstellbarer Neigungswinkel (0°, 4°, 8°)

- deutsche Tastatur (DIN 2137)

- LED-Anzeige für Numlock und Capslock

- alle Tasten bieten eine automatische

Wiederholfunktion.

Bildschirme

Der **Olivetti Personal Computer M24** kann

sowohl mit einem Monochrom- als auch mit

einem Farbbildschirm ausgestattet werden.

Der Monochrombildschirm ist in den

Bildschirmfarben grün (Standard), weiß oder

bernstein verfügbar.

Der Standardgrafik-Bildschirm-

Controller unterstützt:

alphanumerische Darstellungen

- 25 Zeilen mit 40 oder 80 Zeichen

- Darstellungsattribute: invers (Negativ-

darstellung), blinken, unterstreichen,

verdeckt (unsichtbar), in der Helligkeit

variabel (highlight)

Die einzelnen Zeichen können in 16 Farben

(Bildschirmfarbabstufungen) auf 8 Hinter-

grundfarben dargestellt werden.

grafische Darstellungen

- 640x400 Bildpunkte, monochrom

- 640x200 Bildpunkte, monochrom

- 320x200 Bildpunkte, 4-farbig

Der **erweiterte Bildschirm-Controller**

ermöglicht:

Angesichts des ständig zunehmenden

Einsatzes kommerzieller Grafikpakete und

CAD/CAM-Applikationen stellt diese

Zusatzkarte eine leistungsfähige Erweiterung

des Olivetti PCs M24 dar. Durch den Einsatz

des erweiterten Bildschirm-Controllers mit

16 Farben gelangen sowohl Monochrom- als

auch Farbbildschirme zu mehr Klarheit und

Schärfe. Ohne Auflösungsverlust ermöglicht

diese Zusatzkarte die Darstellung von

16 Farben oder Bildschirmfarbabstufungen

sowie die Erstellung von mehr als 16.000

Farb- oder Mustervariationen.

Simultane Blinkeffekte mit bis zu vier

verschiedenen Geschwindigkeitsstufen

(Blinkfrequenzen von 1/4, 1/2, 3/4 und 1

Sekunde) gehören ebenfalls zum Leistungs-

angebot dieser erweiterten Farbgrafikkarte.

Eigenschaften

sechzehn Farben bzw. Bildschirm-

abstufungen

simultanes Blinken mit max. vier verschie-

denen Geschwindigkeitsstufen

640x400 einzeln adressierbare Bildpunkte

viergeteilter Bildschirmbuffer, z. B. zur

Simulierung bewegter Bilder

unterstützt »Dithering« (Farbtöne,

Farbschattierungen)

zwei Bildschirme gleichzeitig anschließbar.

Technische Daten

Betriebsmodi:

- transparent

- deaktiviert

- 16-Farben-Grafik

- Überlagerung von Text und Grafik

- Überlagerung von verschiedenen Grafiken

Grafikauflösungen:

- 640x400 Bildpunkte (alle Punkte adres-

sierbar) mit 16 Farben

- 640x200 Bildpunkte (alle Punkte adres-

sierbar) mit 16 Farben

- 320x200 Bildpunkte (alle Punkte adres-

sierbar)

- 80x25 alphanumerischer Modus

- 40x25 alphanumerischer Modus

Geschwindigkeit des Bildpunkt-

Taktgebers:

- 25 MHz

Bildschirmspeicher:

- 96 KB RAM zusätzlich



□ Steuereinheit:

– Bildschirm-Controller 6845

□ Slot-Anforderungen:

– 16-Bit-Steckplatz

Die Helligkeit und der Kontrast des Bildschirms können individuell durch separate Drehregler den Lichtverhältnissen der Umgebung stufenlos angepaßt werden.

DRUCKER

Olivetti bietet eine große Auswahl von Druckern, um den unterschiedlichsten Anforderungen der Anwender gerecht zu werden:

□ Druckertypen: Nadel-, Typenrad- und Thermo-Transfer-Drucker

□ Druckzeilenlänge: zwischen 8 und 13 Zoll (80/130 Zeichen/Zeile bei 10 Zeichen/Zoll)

□ Druckgeschwindigkeiten:

– Typenrad-Drucker: 20–75 Zeichen/Sekunde (je nach Modell)

– Nadeldrucker: 120–240 Zeichen/Sekunde (je nach Modell)

– Thermo-Transfer-Drucker: 40–60 Zeichen/Sekunde (je nach Modell)

□ Druckmatrix:

– Druckkopfmatrix von 9x9 bis 24x25 (je nach Modell)

– Thermo-Druckelementmatrix: 17x21/17x9

□ Grafik und Semi-Grafik bei Nadel- und Thermo-Transfer-Druckern

□ Druck: ein- und mehrfarbig bei Nadel- und Thermo-Transfer-Druckern

□ Unterschiedliche Papierbearbeitung:

– rückwärtige Papierzuführung

– Stachelradantrieb

– automatische Einzelblattzuführung

□ Schnittstellen

– parallel (Centronics-like)

– seriell (RS 232C)

SOFTWARE

Betriebssystem, Sprachen und Tools

□ MS-DOS* (Rel. 2.11)

MS-GW-BASIC*-Interpreter, GW-BASIC*-

Compiler, MS-Fortran*, MS-C*,

MS-Pascal, MS-COBOL*, MS-ASM-86*

* sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation

□ HAI-BASIC-Interpreter

□ PCOS

BASIC 8000, Assembler, ISAM

□ Eumel

ELAN (Programmiersprache)

ELAN (Textverarbeitung)

DASYS (Datenauswertungssystem)

DYNAMO (Differentialgleichungs-

Compiler)

REMIS (Datenbanksystem)

□ Tools-Disketten

Zahlreiche Programmierbeispiele für

Basic (z. B. Kontrollierter Tastatur-Input)

und MS-DOS (z. B. Tastenbelegung und

Menuesteuerung)

Anwendungsprogramme

□ SCRIPTUM

Olivetti-Textbe- und -verarbeitung mit Rechenfunktionen, Text-Daten-Mischen, Stammdatenverwaltung, Tabellenbearbeitung

□ OLITEXT Plus

(Textverarbeitungspaket)

□ GEM

– GEM-Collection

– GEM-Desktop

– GEM-Draw

– GEM-Graph

– GEM-Wordchart

mit EGG-Support (640x400 Bildpunkte in

16 Farben)

□ Micro-Pro*

WordStar*, MailMerge*, WordStar 2000

* sind eingetragene Warenzeichen der MicroPro International Corp.

□ Ashton Tate

dBase III*, Framework II* mit Grafikanpassung auf 640x400 Bildpunkte sowie

DBASE II-RUN-TIME

* sind eingetragene Warenzeichen der Ashton Tate Corporation USA

□ Microsoft

Multiplan II*, MS-Word*, MS-Chart*

mit Grafikanpassung auf 640x400

Bildpunkte

* sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation

□ SPI*

OPEN ACCESS* mit Grafikanpassung auf 640x400 Bildpunkte

* ist ein eingetragenes Warenzeichen der Software Products International

□ Umfangreicher Software Katalog für Branchen-SW

□ Lotus

1-2-3 und Symphony

□ Enable

Integriertes Paket (Text, Kalkulation, Geschäftsgraphik, Datenbank und asynchrone Kommunikation). Direkt kompatibel zu WordStar, Lotus 1-2-3 und DBase II. ASCII-Format kann gelesen und geschrieben werden.

Außerst starke Datenbank (SQL-orientiert).

Freie Masken- und Report-Definition.

□ Frage und Antwort

Unter Verwendung von KI-Elementen entwickeltes Datenbank-orientiertes System, das es ermöglicht die Daten nahezu so abzufragen, wie es der natürlichen Sprache entspricht.

□ PCOS

Es stehen zahlreiche Anwendungs- und Branchenprogramme zur Verfügung (siehe Software-Katalog M20).

Kommunikationsprogramme

□ Teletex-Software

macht den M24 in Verbindung mit der Zusatzkarte TLM 24 oder der Teletex-Box TLM 601, einem Textverarbeitungsprogramm und einem teletexfähigen Typendruckern zum Teletex-Endgerät.

Der M24 unterstützt dabei rund um die Uhr u. a. folgende Funktionen:

– automatisches Empfangen und Versenden von Telex- und Teletex-Mitteilungen

– Erstellen, Ausdrucken und Bereitstellen von Telex- und Teletex-Dokumenten

– Paßwortschutz

– Journal der eingegangenen bzw. versendeten Texte

– Weiterverarbeitung eingegangener und gespeicherter Texte, usw.

- Bildschirmtext-Software
- Btx-Online-System
- Btx-Post-System
- Btx-Vortragsunterstützung (automatisches Empfangen + Senden)
- Btx-Vortragsunterstützung (Speicherung von Btx-Seiten auf M24-Datenträger)
- Btx-Such- und Preisvergleich (automatischer Vergleich von Daten auf unterschiedlichen Btx-Seiten)
- Btx-Banksystem
- OLITALK
Das Terminal-Emulationsprogramm OLITALK bietet dem Benutzer eine Emulation der gebräuchlichsten asynchronen Terminal-Typen mit Filetransfer.
- OLITERM
ist ein Terminal-Programm, das unter BASIC und C die Programmierung asynchroner Übertragung gestattet.
- 3278/3279 Terminalemulation
dient dem Anschluß des M24 an eine IBM-Steuereinheit 3274 oder 3276 über Koaxialkabel und beinhaltet Filetransfer und BASIC-Unterstützung.
- 3278/3279 TCV-Terminalemulation
dient dem Anschluß des M24 an eine Olivetti-Steuereinheit BS 374 über Koaxialkabel. Sie beinhaltet Filetransfer und BASIC-Unterstützung.
- 3270 SNA/BSC-Emulation
dient der Emulation der Steuereinheit IBM 3274/3276 mit angeschlossenem Dialogterminal 3278-2 oder 3278-AO2 und eventuell dem Terminal-Drucker 3287.
- OLI 3780 Plus
emuliert ein IBM 3780- oder IBM 2780-RJE-Terminal für Stapelübertragung. Ablauf und Parameter der Übertragung können vom Benutzer angepaßt werden.
- Siemens Terminal-Emulation
Die Terminals 8160, 8161 und 9750 können emuliert werden.
Der Anschluß des M24 wird entweder über Zusatzkarte für BAM-Anschluß oder mit dem Kommunikations-Chip 8530 über den Standard-Ausgang der seriellen Schnittstelle realisiert

- BSC 2
gestattet unter BASIC die Programmierung synchroner BSC-Übertragungen

Abmessungen

- Basiseinheit
 - Breite: 380 mm
 - Höhe: 160 mm
 - Tiefe: 370 mm
 - Gewicht: 14 kg
- Bildschirm
 - Breite: 334 mm
 - Höhe: 165 mm
 - Tiefe: 380 mm
- Tastatur
 - Breite: 445 mm
 - Höhe: 30 mm
 - Tiefe: 195 mm
- Externe Festplatte
 - Breite: 100 mm
 - Höhe: 160 mm
 - Tiefe: 370 mm

Raumbedingungen

- Temperatur:
- System eingeschaltet: 10 bis 40 °C
 - System abgeschaltet: - 40 bis 60 °C
- Relative Luftfeuchtigkeit:
- System eingeschaltet: 20 bis 80 %
 - System abgeschaltet: 5 bis 95 %

Geräuschpegel

Maximal 33 DBA.

GS Zeichen

Die Prüfstelle der gewerblichen Berufsgenossenschaft hat dem Olivetti Personal Computer die Prüfbescheinigung über »geprüfte Sicherheit« erteilt (A-VW 857028).

Centronics ist ein eingetragenes Warenzeichen der Centronics Data Computer Corp.
Z 8000 ist ein eingetragenes Warenzeichen der Zilog Corporation.
10NET ist ein eingetragenes Warenzeichen der FOX Research Inc.
MS-DOS ist ein eingetragenes Warenzeichen der MICROSOFT Inc.
IRMA ist ein eingetragenes Warenzeichen der Technical Analysis Corporation.
Enable ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma The Software Group.

olivetti